



## KIV-Ruhrgebiet e. V. Witten – Aktuell 08/12/2013

### Wertvolle Tipps zur Bienenpflege von Gerhard Liebig

„Ruhrstadt-Imker Aktuell“ vom 08. Dezember 2013

#### In Kürze:

- Völker sind brutfrei. => Es kann in den nächsten Tagen behandelt werden.
- Vorher, wenn noch nicht geschehen, Windeln einschieben und nach 5-10 Tagen eine Gemülldiagnose durchführen.
- Auf Wetterprognose(n) achten.
- Träufelbehandlung nach einer frostigen Nacht durchführen, Völker unmittelbar vorher nicht stören, auch nicht durch Windelziehen.
- Milbenfall über einen Zeitraum von einer Woche festhalten.

#### Restentmilbung!

Während des Sturmes „Xaver“ war es eisig-kalt. Das zurzeit etwas „lauere Lüftchen“ soll nur wenige Tage anhalten und wird die allgemein brutfreien Bienenvölker nicht auf „Brutgedanken“ bringen. Die Tage werden immer noch, wenn auch kaum merklich, kürzer. Ab Mitte der nächsten Woche sollen die Temperaturen auch hier im Westen nachts wieder auf nahe Null absinken. Dann kann an einer frostigen Nacht die Restentmilbung durchgeführt werden. Die Durchführung der Behandlung ist in einem [Video](#) zu sehen.

Bei der vorher durchgeführten Gemülldiagnose kann nicht nur der Varroabefall des Volkes abgeschätzt werden. Der Blick auf die Windel gibt auch einen Anhalt über Stärke und Sitz des Volkes. (siehe Bildergalerie)

#### Und hier die Bilder dazu 😊





















